Miesbadener Taqblatt.

Berlag: Langgaffe 27

13.500 Abonnenten.

He. 346.

Montag, den 27. Juli.

Begirts-Fernfprecher Ro. 52.

1896.

Abend-Ausgabe.

Bolitifche Enges-Bundfdau.

Bentiches Beich.

über Teldmann, Balbrob über Showalter. And bem "Jauriche Bedaburne über Terroid, Janouselt Bach bem "Burichen Aufret foll des Obernpersone ber Maudener hoft beitet nächtes Jahr in Louben, Barte und Brüfel galiteren und nuter Abhern "Don Gievonnt" und Pfragred hachgeit zur Darfiellung bringen, Angelo Reumann foll bei ber Sache berbeiligt fein.

IV. Wiesbadener Canturnfeft.

Die brei hiefigen Durmereine find gestern biaansgezigen, unter ben alten bichen aum vieten Male ein gemeintunes bas Gauturufelt, au rieten. Im Borbergunde biete aufhaltung fteben für den Auruer immer die berfchebenen Aubungen, welche bem Eigeinen sowold mie den Bereium Gliche in geben sollen, die Erfolge ihrer Beltrebungen, ihrer Arbe

Streifzuge durch die Berliner Gewerbe-Ausftellung.

Bon Baul Lindenberg.

Ans Stadt und gand.

Aus Stadt und Jand.

Biedbaben, 27. Juli.

Gefchichtshalender. 27. Beit. 1676. Turcum, fransöficher Feldbert, füllt dei Sasdad. 1794. Roberdviere gefürzel. 1676. Turcum, fransöficher Feldbert, füllt dei Sasdad. 1794. Roberdvierte gefürzel. 1680. Rend Lamen, dad Schaldmann, Kanternbe. 1880. Revolution in Marie. 1691. Der eine Täheter Vermanische füllt im Duell. 1684. John Dalton, engl. Architert, Enancheter.

— Verfonal-Robertshiere, Keine Kantell. Sebest der Größliche Michael ist das is mit da m. demaddlen. 1886. Mentiga nach mehrfändigen Mufentbalt, zu welchem fie, wie erwähnt, im "Obein-Soele" abgelienen waren, um 2 litz 28 Min. 1886. Mit vom 16. September ab ander Solfofichute au Wiesbaben der bericht worden. — Serm Infligand Racht door Serm Kreisbeputrten Farr zu Welfbarz wurde der Solfofichet au Wiesbaben. — Serm Infligand Racht door Serminkern und Sibil-Verdienk-Ordens Boody den Kugenwaren des Kriierfrenz des Williams und Sibil-Verdienk-Ordens Boody den Kugenweichen berichten weite der Ausgehörder werfele und biefigen Kurtemben und biefigen Kinnochner, welch die Hahrt mitmachen wollen, die Roberts und Filierfel mit Solden, Groedbert und Kittigewald nübligen Karten bie soldefense Kinnochner, welch die Hahrt mitmachen wollen, die Redmanntzung und 71-4 Mit.

Sinne Kürzel und 71-5 Mit.

Sinne Kürzel und 71-5 Mit.

Sinne Kürzel und 71-5 Mit.

Ociamutpreis mur 77/5 Mt.

Sine fürafterkapelle in Uniform wird bie morgigen (Dienlag) beiben Abonnemente-Kongerte im Augusten aussingen, Es ift bies biejenige bes Attroffere-Keginents Derzog Friedrich Eingen von Allertender gelfen ber Efficielle bed beren Briffsbirgenten Otto hache. Die Kapelle fiedt in ihren neutern

Uniformen prächtig ans. Als Spezialisht führt fie 8 Ju iowie zwei Engelstrampeten mit, dabri ift der Dirigut grgeischneter Cornel & pision-Sitrupole. Die Angels Anskellungen in Nitruberg und Stuttgart für die Everpflichet.

gegeichniere Cornet & piston-Kirinofe. Die Appelle ift für die Anstellungen im Altrinderg und beitigent für die abrige Zuft ausgelichtet.

— fach-Geruserbe-Ausstellung für das gotel- und Wirthfrichaftsuwesen. Die Ausstellung mirb am nichten dem fach der Ausstellung wirb am nichten dem fach der Ausgelichtet.

Die Ausgestellung der Ausgelichte der des des der ergeichteten der Steoting des feiner Auflage 111 Unt den deren Des prüffenen der Steoting des Geren Auflage 111 Unt den der einer des Geren werde des Gerensungsbestellung keiner der Gestellung keine der Gebil und Britische der Ausgestellung feine der den Ausgestellung der Gebil und Britische Ausgestellung feiner der Ausgestellung der

ober einen einnalligen Belleng von minoenten zur eine Angeinabereitige liegt auf dem Andeboungen gemen bereit, zeichtungen und Beitrige zum "Beithechigttern-Bereit" entgegengunchmen.

— Bas erste Mettichwimmen und "Ppringen in ber Badeanntalt vom Egel ins im Biedrich wimmen und "Ppringen in ber Badeanntalt vom Egel ins im Biedrich wimmen und "Ppringen in ber Badeanntalt vom Egel ins im Biedrich wimmen in den fenden mittag ein sohlreiches nur dem in den in sohlichen den Mitten werten gehoft, sohof die Berentslate mit dem Erfolginsten Erfolgen der Schall und hachnehme Anthen werten gehoft, sohof die Berentslate mit dem Erfolginsten Anfall gewöhlt, beren eine Band nach bet Berentslatung nor bes große Freistwimmed ber Gefünsten Anfall gewöhlt, beren eine Band nach bet Betuberson gu, auf netch letztere Siegelspaubeit sie die Anthene achdene war, niedergesig wurde. Leigtere den Band nach bet Betuberson gu, auf netch letztere Siegelspaubeit sie den Keitherson gu, auf netch letztere den unter Angeler anweite Betuttunge, troß der machtalt vorliegen hierer die hoortsundige Dannen, hielen die zum Einerer Anfandung macker aus mit bei ohre mit großen Interfes den keinsecrifen Bestuttungen; wodel der Angele der Konigl. Untersfrigerichne Erstungen; wodel der Angele der Königl. Untersfrigerichne Erstungen; wodel der Angele der Königl. Untersfrigerichne Erstungen wodel der Angele der Königl. Untersfrigerichne Erstungen; wodel der Standaltung deit der eine Frankfurter Schwimmtung erführen mer. Eine Kindowningeris bei beit erste Bestuttungen unter bei Bestuttungen unter bein der der Schwimmsprotts kallbeite, reihnere Bestuttungen gerühren mer. Gine Angele der Stalbus für der der Schwimmsprotts kallbeite, reihnere Bestuttungen gerühren mer. Gine Angele der Schwimmsprotts kallbeite zwischen der Schwimmen und Beitriche Beitricht Beitricht der Beitricht an der der der Schwimmen und Be

mie am Schönheit alle ähnlichen Berunfteltungen, die bisher nur das Musland, Baris, Bondon und Chicago, gedoren.

Doch bliefen wir ums nun ein wering um, und zwor nehmen mir am beihen unterne führtilt don der Redein unterne Stadte und der Schöndere Berunfteren Stadte und der Schöndere Berunfteren Stadte und der Schöndere Berunfteren Schöndere Berunfteren Schöndere Berunfteren Schöndere Berunfteren Schöndere Berunfteren Schöndere Berunfteren bei der Schöndere Berunfteren Schöndere Berunfteren Berunfter Berunfteren Berunfteren Berunfteren Berunfteren Berunfteren Ber

vertigerenten Rungier und eine Songe von sandigenen von ein.
Gin bemachbeiter gweiter Zempel, in einen Feilen eingebenet, beim Beiterichgreiten unstere Bilde unf fin. Reien und seitlich ist des Portal, aber wenn wir bosielbe und die beiben Kilden Korraumen und der Berracht bei der und die Berracht und eine produtige Soulenhalle und noch überdeber durft die beier und moderalte Beile angegiebe Kunftenberracht die bei ein am derenkt Beile angegiebe Kunftenberracht de bei der und moderalte Beile angesiebe Kunftenbera, dem dies wird des Kilden haber der Beile angesieben der Beile aufgesten der Beile aus Beile aufgesten Beilengelichen Verlächen, für deren die ummitigirten vorriber, in deren die ummitigirten

Gugen von Sistittenberg (Nr. 5) metr Lestung bes herrn Innisbringenten Otto Quade. Die Rohelle fiedt in übren neuerken

Beidname einstiger Unterthanen irgend eines Ramfes ober ihrer
Ehronnachfolger ruben, erreichen dur die monumentale CheppaBreunnech in den den der Gerunblicke von mehr mie 60 Merten

Breundbe, die fich auf einer Gerunblicke von mehr mie 60 Merten

Breundberfeit von ihren Nochbarn, den Sepremben des Offeren

Breundberfeit von ihren Nochbarn, den Sepremben des Cheften

Brundberfeit von ihren Nochbarn, den Sepremben des Cheften

Brundberfeit von ihren Nochbarn, den Sepremben des Gulette

Brundberfeit und der Bekartform, den der wir einen entgürchen

Brundberfeit und der Bekartform, den der wir einen entgürchen

Brundberfeit und der Bekartform, den der wir eine mehre Kust
Beliebeit auf den den deren sehnen der der der der der der

Bereiterten genöhrt.

Bestehe von erfehen Mousent an so felftam und dech so andeimeinh

berührert Mon welle unter, an derne und Greie, mit ihren bunten

Bestehe vom erfehe Mousent an so felftam und dech de andeimeinh

berührert Mon welle unter, an derne und Greie, mit ihren bon

Bestehe von erfehe Mousent an so felftam und dech ben mit übern

Bestehe vom erfehe Mousent an so felftam inn den den in ihren

Bestehe von erfehe Mousent an so felftam inn den in ihren bon

Bestehe von erfehe Mousent an so felftam inn der Mousenteinen

Bestehe von erfehe Mousent an so felftam inn der Mousenteinen

Bestehe von erfehe Mousent an so felftam inn den in ihren benten

Bestehe von erfehe Mousent an so felftam inn der Moten be
Bestehe von erfehe Mousent an so felftam inn der Moten und

Bestehe von erfehe Mousent an so felftam inn der Moten mit der Bestehe von erfehe Mousent an so felftam inn der Schapen

Bestehe von erfehe Moten der von der schapen

Bestehe von erfehe Moten der von der schapen

Bestehe von erfehe Moten der von der von der schapen

Bestehe von erfehe Moten der von der von der schapen

Bestehe von erfehe Moten der von der von der von der von der von der von der vo

nder Borsprung, nachdem er ebenfolls zum Seitenschwimmen wanen war. Bei der dritten Sichn gegen den Strom ist bereits eine gange Badmiänge vor. Bei der letzten Mande erm dette eine Totte nach Angel geminnt ichkelften nach einem Argeben Endplurt mit einer balben Bahrlange gegen Gefling, fowiet wieder aufgetommen war. Der letzt Ertetunpflag 20 Minnten gedauect. Der in ollen Tottlen gelungenen interna sich geste ein gemitaliges Bestammensein und die Verlagung im Jobel Belevue".

ung im "Doid Bellevue".

Abgewiesen. Die Händler Aitterichen Chelente von
k in der Albrechlfragt vohnend, wurden am I. Juni d. I.
tandarricht Wiesdahreit vohnend, wurden am I. Juni d. I.
tandarricht Wiesdahreit von jet Jahr Romannen vert, auch murde gegen beide auf Verfaß der diegerlichen Chrenamt der Ander von S Jahren erkannt. Beite sochen des
mit dem Nechtsmittel der Nedigion am, rechterigiern dieselbe
mur durch thatsöchliches Verbrügen, indem fie apgen die
mitrhygung des erken Richtes unflugifen. Im Cinflang
Mattreg des Nechhannwalts erkannte das Kachdharche, von
Selpigs gemeibet niede, auf Berwerfung der Keviston
erlegige gemeibet niede, auf Berwerfung der Keviston
erlegigen und überdürche den Befahrerbeilberen die Molen
kewnitels.

- Gifenbahnunglicht. Am Samfing Abend entgleifte ber benfigma 100 (Granffurt-Wickeboben), welcher 11 lite 30 Min. im chreit Schutch and bem Kelcile geldeinehert, woede ber Veltamentie werde and bem Kelcile geldeinehert, woede ber Veltamentie werde and bem Kelcile geldeinehert, woede ber Veltamentie Erkebe and bem Kelcile geldeinehert, woede ber Veltamentie Erkebe and bei Kelcile geldeinehert, woede ber Veltamente Rodingen ber Anfarchem trugen der Saufalpere Jonel, sowie ein Kollogier einer Riche Bertegungen debton. Die folgenden Wagen murben siege des gewolltigen Andes untweet, bieden sieden dem dem deite. Der entflauben Wasterlahbaben ilt bebeutend. Der erhör auf der Entflauben Wasterlahbaben ilt bebeutend. Der erhör auf der Erkeite unt dem Melcie worder international der Schot eingeleitete Unterlugung det ergeben, dei Geleie under international eine Geleie under international eine Geleie under international der Geleie under international der Geleie under international der Geleie under eine Geleie geleiche Unternational der Geleie under eine Geleie geleiche Unternational der Geleie und der Schot eine Geleie geleichen der Schot der Geleie und eine Geleie gerochte der Schot der unter umgeleitzt. Der inklichte Geleie Geleichen der Geleie geleichen der Schot der unter umgeleitzt. Ber eine Geleie geröradt. Die Gelomotole unter umgeleitzt. Ber Geleie geleichen der Geleie geführen der Aufgen der Geleie geleichen der Geleie geleiche der Geleie geleichen der Gele

Die hiefige Königl. Gijendahn-Betriebe-Inspettion erlincht und, der nochtebende Witthellung zu verössentlichen. Ju der Racht vom 25. auf 26. d. 29. d. engleise gegen 11/4 libe Scheefigu 166 in Ascht vom 25. auf 26. d. 29. d. 29. engleise gegen 11/4 libe Scheefigu 166 in Ascht vom 25. auf 26. d. 29. d. 29. engleise gegen 11/4 libe Scheefigu 166 in Ascht vom 25. auf 26. d. 29. d. 29. en 26. d. 20. d.

* Birberg, 25, Juli. Bei ber Bürgermeistermaht wurde ber jeitherige Burgermeister Berr Dermann Knapp einstimmig wieders gewählt.

leitherige Bürgeimeister Derr Hermann Lunpy einstimmig wieders emaldt.

Diet, 25. Inkl. In Birtenbach erichof fich mit einer Jagdkinnte der Gottwirth und Böder Welt. Alle Wocht der Annerster Gebermein der Gottwirth und Böder Welt. Alle Wocht der Annerster Gebermein der Annerster Gebermein der Annerster Geber Index angehen. In Befruhre Köhler und der Schaum Jarde Weier derführung ab gebraum kontenber Anterster der Anleise Angeben der Verleichen der Angeben der Verleichen der Anleise und der Verleichen der Verleich der Ve

Aleine Chronik.

Berionen — ermordet. Die Hönjer wurden vollftändig ausapplindert und sodann in Brand gesteckt. Die Rörber, anscheinend Bauern, sind gesteken.

In Ko om drach am Samsting übend gegen 9% ühr auf dem Centraldahnhof in den Bermalingsdurenus des abrintligen Giendahnunges ein großes Heuer aus. Die Heuerwehr mit mehrera Aldhelungen, die Bedörden und eine große Kenstgere menge eilten nach der Krandbinkt. Das Heuer gerührte den Theil des Gedändes. Der König, der Ministerpräsident und andere Minister begaden sich an Ort und Stelle. Die Wenge degrisste den König mit lebadien Jurusen. Um 11 Uhr war man des Brandbist

Cehte Hadridten

D000 Allogramm Cenickt schung einen Theil der Loner Bahn bofe ein und warf ein Wachgaus um, wobel ein Albögen umb bofe ein und warf ein Bachgaus um, wobel ein Albögen umb Zeben kam.

Lend von 37. Intl. Das "Lailt Gronicle" welbet unterm Zedika zum 39. Intl. Das "Dailt Gronicle" welbet unterm Zedika zum 30. Intl. Das "Dailt Gronicle" welbet unterm Andien Steffen zu ihr war eine Schucht in dem Rative Kregen inten Albigen erlitt in einer engen Schucht in dem Rative Kregen inten Albigen eine Albigen unter nurimehmbaren Volition aus ein motderlides Frenc. Die Englicher von ihre der den der dem Andie Volltage und unteren eingeborenen Schüben in ihr Lager suräd. — Die Englich Professor der den an ihr von ihreiten alle unter Abelt der eine Albigen und unteren ingeborenen Schüben unterm Z. d. R. aus Kan il an il und elt Rend unterm D. der Schweis schweise der Schweise der habe der eingekroffen. — Die Ames sorden werden unterm Z. d. R. aus Kan il an il und pet in Kohlandes ein Geich bestänftigt. — Dasiehe Mittel mehre unter der Notifikandes ein Geich bestänftigt. — Dasiehe Mittel Abelt führ unter der der der der der der Gemeinschliche Frist gestellt mitt. Der Gemeingonvernam bat das Geich bestänftigt. — Dasiehe Wille führ der ficht der Generalsonvernam bat der unteren unter einfahre führ der Gemeinschliche Frist gestellt werde. Der Gemeinschlich der Geber unt aus gestellt der Gestellt der Gestellt der Generalsonschlichen Fristellt der Gestellt der

haftet. 37. Jull. Ju Bun fauben mehrere Ernte-Jwaugsberfleigernugen einiger Kongregationen negen nicht begablter Ordenskieuer fant. Das fatholisch hublitum empfing die Gerfalssonlischer mit ben Rusend "Rieber mit ber Republit, nieber mit den Dieben!"

nieber mit den Dieben!"
Gondon, 27, Juli. Die gestern im Lubepart gestante
Demonkration ber Sozialiften ift fotal berregnet. Die Boffen flickteten vor bem eingetreinen Blapragen. Reben murben beshalb nicht gebalten. Gestern Bebab fund bie Begrüßung der Delegirten zum Sozialisten-Kongreß fant.

Geld markt.

Coursbericht der Frauffurter Börle dom 27. Juli, Mittags 12½ libr. Gredit-Act. 309.— Näsconia-Commendianthelie 200.20. Julieurs 83.— Etantsohn estlien 300%, Gotthardbahn estlien 300%, Gotthardbahn estlien 300%, Gotthardbahn libr. 70. Ilmiondahn — Coursbahn 189.10. Kordoltbahn 187.70. Ilmiondahn — Coursbatter Action 163.— Gellentichgarer Berguserts Attlien 171.—, Bodumer 161.30. Darpener 187.—, Septeentige Megitaner 30.50. Septeentige

Mainz, 27. Juli. Fabregel: Bormitigs 2 m 86 cm gegen 2 m 84 cm am gestrigen Bormittog.

Sefdüffliges.

Siarl Schipper. Höfbbetegradh, Abeinstraße 31, liefert alle Arten von Photographien in vollendel jadiore Ausführung bei mäßigen Breiten. Biellade Ausseichnungen dober Fürflicheiten und von Ausstellungen.

Die bentige Abend - Ausgabe umfaft 8 Seiten.

(mehrere Tausend Meter in verschiedensten Maassen)

billigen Preisen ausgelegt. habe ich zu enorm

Langgasse 20/22.

Von anübertroffener Güte sind meine **gedrannien Kaffee's** zu 140, 150, 160, 170, 180, 200 p. Pfund u. empf. solche zu eisem Probeversuch. Alle Zuckersorten, sämmfliche Colonialwaaren, Landesproducte, Octe, Seifen, alle Wäschenriikel in nur bester Qualität zu den billige Tagespreisen bei

Carl Schlick, Kirchgasse 49, Kaffeehandlung und Brennerei.

Gerolstein

Natürliches Mineralwasser,
Tafelwasser I. Ranges.
Aerstlicherseits bestens empfohlen.
Aelteste Brunnen-Unternehmung des Bezirks Gerolstein.
Haupt-Niederlags für Wiesbaden (2016).
Brogerie C. Brodt, Wiesbaden bei: Frz. Blank, Bahnhofstrasse 12; E. Brochm, Adolphstrasse 7; Ellershardt Wwe.. Sedanstrasse 1; P. Enders, Michelsberg 32; B. Fuchs, Sangasse 2; J. Muber, Bleichstrasse 15; W. Hilees, Moritatrasse 37; A. Loether, Wörthstrasse 1; L. Lendle, Stiffstrasse 18; G. Mades, Moritatrasse 1; A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring 14; A. Nicolay, Karlstrasse 22; Ofto Stebert, Markstrasse 10; Osear Siebert, Taumsstrasse 50; Gg. Stamm, Delaspestrasse 5; C. Schleick, Kirchgasse 49; With Stauch, Friedrichstrasse 48; G. F. C. Scheurer, Hälbergasse 2.
Bie Direction: Gerolstein, Etfel, Bheinproving.

5 Stück 50 Pfennige, 4 Stück 50 Pfennige, 3 Stück 50 Pfennige, 2 Stück 50 Pfennige.

Gelegiäser in allen Grössen billigst bei 8806

Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 309.

Luftfurort Anerbad, Bergitraße. Sotel u. Benfion 3. Poft

Dauborner per Liter 1 Mk.,

Nordhäuser per Liter 90 Pf., im Fass billiger,

garantirt reiner Korn, directer Bezug, sowie sämmtliche Branntweine liefert billigst 9000

August Poths.

Liqueurfabrik, gegr. 1861. Friedrichstrasse 35, Comptoir im Hofe.

Gemischte Marmelade

Conditorei Christ-Brenner, Webergasse 3. Rartoffel-Abidiag. Die beften Biatger Land. pt. F. Muller, Reroftraße 25. 9239

Daft meine Wohnung in 2. Gtage jum Gefchoftsbeir nicht geeignet ift, fo vertaufe ich, um raich ju raisik meine fammtlichen Cognaco weit unter Woftenpreis at S. Müller, Webergaffe 3, 2

Eingetragene (



Schutzmarke.

Gemüse u. Früchte.

Wie alljährlich, so nehme ich auch in diesem Jahre wieder Aufträge zur Herbstlieferung auf meine als vorzüglich bekannten

conservirten Gemüse und Früchte

im Voraus auf. — Die Preise konnte ich in diesem Jahre wiederum wesentlich **ermässigen** und gebe auf diese **reducirten billigsten** Fabrikpreise einen

Rabatt von 10 % auf Gemüseconserven, einen Rabatt von 5 % auf Obsteonserven

bei Bestellungen, welche mir von jetzt bis 1. September zukommen Meine Conserven sind nicht gefürbt und die Dosen reell gefült, worauf ich besonders zu achten bitte Special-Preislisten stehen gerne zu Diensten.

Meinen seitherigen werthen Abnehmenn werden Listen direct zukommen.

Ich bitte von meiner so günstigen Offerte Gebrauch zu machen und mir gütige Aufträge geft.

baldigst zukommen zu lassen.

J. Rapp, Goldgasse 2,

Fabrik - Depot von Gemüse- und Obst-Conserven.

Ende August

vollständige Geschäfts - Aufgabe.

N. Goldschmidt Nachf.

Langgasse 36.

Manufacturwaaren und Damen-Confection.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 346. Abend-Ausgabe.

Montag, den 27. Juli.

44. Jahrgang. 1896.

(Radbrud verboten.)

Yornehme Proletarier.

Roman von Arthur Japp.

Noman von Arthur Japp.

Homer wurde außer sich. Tausend Mark betrug die Innume, für die er sich mit seiner Unterschrift verbärgt. Wie sollte er in den paar Togen eine solche Taume aufriment Und eingelöft werden mußte der Wechsel auf jeden Jak. Das war keine Frage.

Der Anglischweih trat dem jungen Offizier auf die Kirn, wenn er die möglichen Folgen bedochte, welche eine Kirlinuncholiung des Termins nach sich ziehen mußte. Der Eiligke Wöchseld, des gestrachter enhandes Eine mit allngenden Anslichten begonnen siolzen Laufbahm war ihn inder. Für immer war er mit einem Mark behattet, für immerkalt erfläter, den militärischen Spenie er die einer mit ellen Schaube erkeibe er nicht. Hür ihn handelte es ich hier ein den der sollte er ihn, um das beobende Gesäuf von ich absunweiden? Am wen sich wenden? Am heinen Kater?

ndymeenden? An wen ha weinen An einten Baler? Er erediftete heftig von fich selbst. Nein! das war massedich. Er erinnerte fich des ditteren Geständuliftes, das der Bater wöhrend des Familienraths über Eugens Jufunft abeilegt hiete. Solste er die schweren finanziellen Sorgen seines Baters noch vermehren? Taufend Mart? Wie sollte der verabschiedet Aufger eine solche Samme in se kurzer Neingische Bater der verabschieden Lagior eine solche Samme in se kurzer Beit guttingang?

im ersten Augenblick wie eine unglandliche, übernatürliche Bisson auf ihn wirste.

Turch eine der Shüren, welche in die dem Judistum nugudzussichen Arbeitsfalle sichrten, trat ein in einen Leinwandlichen Arbeitsfalle sichrten, trat ein in einen Leinwandlichen Arbeitsfalle sichrten, trat ein in einen Leinwandlichen Arbeitsfalle sichressonschaften und die der Anna, der, ein Deveschensonnular in der Hauth nei eine Kauten der Anna einen der Annahme-Reamten in der beschehenen Haltung und mit der demattigen Mitene eines Untergedenen heranstrat, dieser Mann hatte ganz das Aussiche seines Baters. Dubert dem Schleben länd wie erstarrt, mit den schreckensboll, weit ausgerissenen Augen jede Bewegung, jede Miene der unglaublichen Erscheumz vorlogend. Zeht hrech der Menn zu einem der Schalterbeamten, jedt drecht sich der Keante, nachdem er den hinter ihm Stehenden eine Antwort hatte warten lasse, nachlässig ein paar Warte zu. Hert kanten der Schalter den vor der der Verlagenden vor der Verlagenden vor der Antwort hatte warten lasse, nachlässig ein paar Warte zu. Hert kanten der Antwort der Verlagenden war greuzenlos, unbescherblich, Eine kanten der Antwort der Verlagenden vor der Verlagenden der Verlagenden der Verlagenden der Verlagenden vor der Verlagenden der Verlagenden von greuzenlos, unbescheiblich, Eine kanten der Verlagenden der Verlagenden der Verlagenden der Verlagenden der Verlagenden und verlagen der Verlagenden der

die Schulter hinweg, nachtänig ein voor zweite zu. geberts Erfrausen war geengenfos, unbefriedlich Eine tänschebe Aehnlichtelt narrte ihn. Und doch, als nun der Mann im Leinwandtittel fic aufrichtete, als seine Blide unwillfarlich dos Aublitum vor den Schaltern streisten, da fonnte Hubert nicht länger im Zweisel ein.

"Du haft eine Anstellung im Telegraphenamt, Bapa ?" fragte hubert, ber bas Unfashare noch immer nicht glauben wollte. Und als ber Major beighend nichte, brach er in den Ruf aus: "Aber wie bift Du nur bazu gekommen, Bapa ?"

Ruf aus: "Aber wie bist Du nur bazu gesommen, Papa 2"
Durch Tormows Vermittelung, meines chemaligen Jeldwebels. Du erinnerst Dich, wir begegneten ism vor Monaten einmal in Pantono, ihm und seiner Jamilie."
Der iunge Offizier wandte in einer instinktiven Bewegung sein Gesicht ab, um nicht die ducht sehm zu lassen, welche sich mit einem Male über sein ganzes
Seschicht erzoß.
Der Major suhr fort: "Ich ihm zu wirklichen
Danke verhrlichtet, dem braven Tornom."
Der Sprechende ahnte nicht, wie schwer seine Worte
den sign Gegenübersiehenden trasen. Mit Mide seine Berte
den sin Gegenübersiehenden trasen. Wit Mide seine Bewegung bemeisternd, sanmelte dieser: "Welch eine Stellung
nimmst Du denn dort ein, Kapa?"
Der Major brauchte wieder ein von Seckulden, um
seine Stimme klar zu machen. "Du kaunst Dir benken,"
erwiderte er, "daß es nicht gerade einer der höheren Bolten
ist, den man mit, der ich habe, seit ich den Offiziervof außgezogen, gelernt, bescheiden zu sein, und den Froh, daß es mit, dand den Benkenstümmen des guten Tornow, gelungen
ist, die Stellung eines Hässerierts zu erlangen."
Der Lieutenant machte ein ziemlich verfündunfissos.
Beställung eines Hässeriert ger perhand keinen bestimmten

ift, die Stellung eines halfsarbeiters zu erlangen."
Der Lieutenant machte ein ziemlich versändnissisches Gesicht. Haterbeiter! Er verband keinen bestimmten Begriff mit diesem Worte und von Allem hatte er nicht die mindeste Mhung von der mahren Bedentung der hilfsarbeiterkellung seines Baterd. Er erinutert fich nur buntel, daß in den Ministerien junge Auristen, die eine Anwartschaft auf eine höhere Lanfbahn hatten, als "Hilfsarbeiter" eingestellt wurden.

"Aber ich begreife nicht," machte er seinem Stannen Luftz "ich begreife nicht, wie Du den Pflichten einer solchen Stellung gerecht werden kannst."

Um des Majors Mundwinkel zuckte ein bitteres Lächeln.

Ilm bes Majors Mundwinkel zuckte ein bitteres Läckeln.
"Ann, so sehr schwierig wußt Du Dir meine neue Thaingkeit gernde nicht vorstellen," entgegnete er. "Es gebört weiig genug dagu, sie auszuiden. Hinfchmalz gar nicht, nur eine kleine Austrengung der Musseln."
Der junge Offizier blicke bestendet. "Worin — world besteht dem Deine Thaitgeich, Papa?"
Der Major hatte sich während des Gespräcks auf einen am Fenster stehenden Stuhl niedergekassen. Er leinte sich sintenüber, verschändnte die Kime über der Brust ineinander und erlichte nunmehr unnmunden: "Ich bin sozialgen ein Handlanger des Telegraphisten, dem ich als Hisselfer ungelheits die. Ich weiß nicht, od Du den Rechanismund des Apparates, keunst. Aleines sintes sis, die Telegrammirreisen, die mir von dem Telegraphisten übergeben werden, auf eins der zur Aushändigung gelangenden Depelhenformulare auszussehändigung gelangenden Depelhenformulare aufzussehändigung gelangenden Depelhenformulare aufzussehändigung gelangenden Depelhenformulare aufzussehändigung gelangenden Depelhenformulare aufzussehen. Dieselfen ih mein Handlangen weine Hinfelloss ihm die Kleeksloff ist mein Handlangen weine Handlangen des Armes sinden was den keine Leigniten übergeken werden, auf eins den zur Aushändigung gelangenden Weben, auf eins den zur Aushändigung eine Art Buchbinderarbeit."

Sanitrung eine Art Buchbinderarbeit."
Er ließ die Arme sinken und sah mit der resignirten Miene eines Menschen, der sich seines lehten schweren Geständvisses entledigt und der nun nichts mehr zu verbergen hat, vor sich bin. Der Lieutenant aber taumelte unwillsürlich zurnat und mit beiden Haben nach hinten greisend, hielt er sich an der Kante seines Schreibtliches sieft. Seine Augen blidten mit dem Ansbruck itesen Entliebens auf den Bater. So stand er eine Welle undebeusglich, das heftige Auf- und Amogen seiner Prust dezeugte, welch eine sinkrmische Bewegung in ihm vorzing. Dann stürzte er zu dem Kater hin und umklammerte seinen Arm.

Amtliche Anzeigen BR

In der Straffache

ben Taglöhner Abolf Arebs hier, geboren am 6. Februar 1870 hier, tatholisch, wegen Beleibigung und Wiberstand, tat bas Königliche Schöffengericht zu Wiesbaben am 25. Juni 1896 für Necht erkannt:

Der Augellagte wird wegen Beleibigung bed Schuhmanns Kimbel zu einer Heibigung bed Schuhmanns Kimbel zu einer Heibigung bed Schuhmanns Kimbel zu einer Agliftrase von einer Woche und wegen Wiberstand gegen die Staatsgewalt zu einer Eckängnisstrase von zwei Wochen, sowie in die Kosten bed Bersahren verurteilt.

Dem beleibigten Schuhmann Kimbel wird die Beingnis zugelprochen, die Untdellssomeil innerhalb einer Frise von der dehren nach Anstellung bed rechtskraftigen Urtheils einmal auf Kosten bed Angestagten durch das hiesige "Tagblatt" öffentlich befannt macken zu lassen.

De Richtsch.
Die Richtschler und best Urtheilsformel wird beglandigt und die Kechtskraft des Urtheils bescheinigt.

Biesebaden, den 18. Inti 1896.

Biesbaben, ben 18. Juli 1896.

Bauer, Erichtsfchreiber bes Ronigliden Amtsgerichts III.

Hittwoch, den 29. Juli d. ", fon die diessfährige Gaferernte von ca. 14 Norgen fädrischen Grundfücken an der Reniperitäche mit Mehring den der und Stelle dientlich meitdelend verfleigert werben. Zusammentung Radmittags 8 like vor der nenen Cadjabrik. Wiesenberg, den 22. Juli 1896. Der Magistrat.

Stadtbauamt, Abtheilung für Straßenbau. Freitag, den 31. d. W., Vormittags 10 Udr, werden duf dem ktehrichtagernlage im Diftrict "Safengarten": 14 Saufen (je 3m 30 Kurren) Sanskebricht öffentlich verfriegert. Wiesbaden, den 21. Juli 1893.

Berfauf alter Bflafterfteine.

Die anf bem Magerplag rechts der Schieftenerftraße in 9 Daufen verschiedener Größe anforfesten alten Wasterfleite follen ferfähnig zum Freise von 10 Mr. für den Ausfinketer ber-knirtige werden schriftlich oder mundlich im Rassbauen Immer Bo. 48. entwarmen.

aubert merben. Antruge werben ichriftlich ober munblich im Rathbans, Bimmer Ro. 44, entgegengenommen. Miebbaben, ber 20. Juli 1898. Ctoblbanautt, 216tb. für Etrahenbau.

Berdingung.

Die zum Renban des domänenfisstalischen Verteigerungsfaales hierseldt ersoberlichen Kimmerarbeiten und Materialien, d. 2830 m in 80 ebm Tannenhofs und 260 qm holddet, follen im Wege des diffentlichen Angedots betreben werden.
Der Ausscheibung liegen die durch die Regierungs. Amtsblätter befannt gegebenen Bedingungen für die Bewerdung um Arbeiten und Lieferungen zu Grunde.
Die Zeichnungen können in meinem Geschäftszimmer möhrend der Dienstitunden eingefehen und die Angebotstormulare nehst besonderen Bedingungen und Berechnungen gegen portos und bestellgeldstreie Einfendung don 1.50 Mt. don hier bezogen werden. Die Angebots ind verfegelt, dostungen und mit entsprechender Ausgebots ind verfegelt und mit entsprechender Ausgebots ind verfegelt, fossen am

bem am Mittwoch, ben 5. August d. I., Bormittags 10 Uhr, hierselbst statisfindenden Eröffnungstermin einzureichen. Rüdesheim, ben 22. Juli 1896. Der Königl. Kreis-Bauinspector.

Michfamtliche Anzeigen

Wiesbadener Unterstützungs-Bund

Mittwoch, ben 29. Juli, Abende 8 Hhr: II. ordentliche Haupt-Versammlung

im oberen Lofale jum Dentichen Sof, Golbgaffe 2a,

Tagevordnung:

1. Bericht des Rechners pro 1. Holbjahr 1896.

2. Bericht der Rechnungsprüfungscommission und Entlasung des Borstandes.

3. Worlage der abgeänderten Sannigen und Befchluffaffung über diefelben. 4. Allgemeines.

4. Allgemeines.
Um recht pfintilices und zahlreiches Erscheinen wird F 261

Der Borftand. Lokal - Gewerbeverein.

Mm Camftag, ben 15. Auguft:

Ausflug nach Rürnberg

gur Bestädigung der bahreifchen Landes-Industrie, Gewerbe- und Kunst-Ausstellung.
Rüdfahrfarten mit 10-tägiger Gültigleit zum ermäßigten Preise von 10 Mt. 80 Kf. sur 3. Wogenstasse und 19 Mt. 10 Kf. sur 3. Wogenstasse und 19 Mt. 2. Wogenstasse. Die Andraftet nam beliebig erfolgen. Unmeldungen zur Theilnahme sind baldigkt, spätesens der bis zum 5. Angust, unter gleichzeitiger Entrichtung des Fahrgelbes an unser Wiecen, Wellrististes 34, zu richten, woselbst auch jede nührer Auskunfterschiellt wird.

Der Borftanb.

Gaskocher,

die neuesten und besten, in allen Grössen von Mk. 2.50 bis Mk. 30.—.

Petroleumkocher,

Rund- und Flachbrenner, auf Garantie geruchlos, nur Hamburger (Haller'sche) Fabrikate, in allen Grössen vor-täthig von Mk. 3.— an bei 9169

M. Rossi,

Zinngiesser, Metzgergasse 3, Grabenstrasse 4.

sind von heute ab zu Mk. 1.40 pro Stück von mir zu beziehen.

Nathan Hess,

Abtheilung für Installation. Wilhelmstrasse 12.

Telephon No. 331 Kranke:

Wöchnerinnen:

Mk. 1.80 bis 5,-

und Kinder:

Chr. Tauber, Kirchgasse 6.

Apparate und Bedarfsartikel für Amateur-Photographie.

Heinrich Dorn,

Günstige Bedingungen! New errichtet! Deutsche, englische und französische

工 Leihbibliothek. 署

Franz Bossong, Buchhandlung, S162
Annahme von Abennements auf alle Zeitschriften.

Beachten Sie

Inventur - Ansverfauf bis 30. d. M.

Carl Meilinger,

Billigfte Bezugsquelle! gum Gintanf bon

Möbeln, Betten u. Polsterwaaren bet

Johs. Weigand & Co., Marftitrafe 26 (Drei Rouige). Große Andwahl. Billige Breife.



in jeder Sohe

Myfelwein

der Apfelwein-Relierei H. Morten, Erbenheim "Zum Schwauen", in befannter vorzüglicher Onaffin empfiehlt

P. Enders.

Michelsberg, Gde Schwalb

Weleacuheitstau

G. R. Engel. Rorfettengefdalt, Spiegelgaffe &

Sprachheilanstalt

für Stotterer, Stammler, Lispler

ankfurt nach bler, Bheinstrasse 79, zu verlegei

😰 Zimmer für fünfzehn bis zwanzig Pensionäre. 🔏

R. P. Scheer's Sprachheilanstalt,

Beiten u. Mobet ju bert. Louifenftr. 24, Bart. 70 Subnter, befeitigt ichmers u. gefuhrlos 6885 Allein augen J. Ranht, gebr. Belighulfe, Austenmige 2, 2.

Subneraugen befeifigt ichmers- und gefahrt Beiedrich Bilber, Maffeur, Rero Anfertigung eleg. Damen-Costüme

drichstrasse 14. Frau Rendant Meyer.

Schüler finden Pension

Fach-Gewerbe-Ausstellung für das irthschaftswesen u. verwandte Gewerbe.

Wiesbaden, 1. bis 31. Angust, eventl. 15. September b. 3.

Täglich von Radmittags 3 bis Abends 11 lifr Concerte ber bestrenommirtesten Militar-Rapellen. Mehrere Mal die Woche Doppel-Concerte unter Mitwirfung hiesiger Sesang-Bereine. Tageöfarten Mt. 1.— a Person. Abonnementstarten für die ganze Dauer und zu allen Beranstaltungen gültig, Hauptkarte Mt. 5.—, Beikarte für Franzen und Kinder, welche noch keinen selbssischandigen Saushalt führen, Mt. 8.—, Kinder unter 10 Jahren frei.

Befteffungen auf Abonnemenistarten tonnen an fammiliche Mitglieber bes Bereins ber Gaft- und Schanfwirthe gerichtet werben.

Chenbafelbft, fowie in allen Bertaufoftellen finb

Ausstellungsloofe à Mf. 1 .-.

bei letteren 11 Stud für 10 9Rf., ju haben



Eine grosse Parthie zurückgesetzter

zu Mk. I.—, I.50, 2.—, 2.50.

R. Reinglass, Handschuh-Fabrik, Webergasse 16.

rueksachen

fertigt in einfacher wie eleganter Ausstattung die

L. Sehellenberg'sche Hof-Buehdruekerei,

Wiesbaden, Comptoir: Langgasse 27, Erdgeschoss.

Gg. Otto Rus, Inhaber des C. Theod. Wagner schen Uhren-Geschäfts, mühlgasse & (segr. 1869).

Workstätte für Reparaturen.

Bersteigerung von Hafer

auf dem Halm.

Mittwoch, den 29. Juli c., Nachmittags ithe, foll in ber Gemartung Schierftein öffentlich ben Meiftbietenben bie hafernuhung auf bem halm von

8 Morgen 40 Muthen

elplate: chemals Seipel'sche Muble in Schierste

Grosses Militär-Concert.

Anfang 6 Uhr.

Neroberg.

Mittwoch, ben 29. Juli:

Großes Militär=Concert,

ausgeführt von der Kapelle des Fül-Regts, von Gersdorff (dest.) No. 80, unter Leitung des Königl. Musikdir. Herre Fr. W. Münch. F 397 zum Schuh: Tentschlands Erinnerungen au die Ariegsjahre 1870/71. Großes Zongemälde mit Schlachemusik von Saxo, unter Minvitung der Zambonte des I. Bat. und einer halben Campagnie Füsikre.

Aufang Rachmittags 4 le Uhr. (S)

Prima boltbare Maare, uur ab Franklurt a/M. (Fracht billiger die alle anderen Stationen) 50 fto. mit Sad nur wei Mt. 75 Pf. versenbet gegen Nachnahme F 483 Jacob Stern-Simon. Priedberg b. Frantfurt a.M.

Herren-Unzüge nach Maß,

fur guten Sit und folibe Berarbeitung leifte febe Garantie, Anbetracht ber vorzuglichen Qualitaten ift biefer Preis ein

Riemand verfaume Diefe Gelegenheit.

Batramftr. 5. 1. C. Landsberg, Batramftr. 5. 1.
Rein Baben! Gerenichuelberei und Rein Baben! Euchlager. Ede b. Frantenftr.

Wlorgen Dienstag

Borziigl. frisch gebr. Kaffee's, träftig, rein n. feinschmeckend, ber Pfd. Mt. 1,60, 1.80 und 2.-, bei Mehrabnahme binger. Binligere Corten Mt. 1.40, 1.30, 1.20, 1.10

ind 1.-htaffee per Pfd. von 95 Pf. an, Specialforte, Pfd. Rt. 1.30.

At. 1.30. Cimmachen ber Pfd. von 25 Pf. an. der zum Einmachen ber Pfd. von 25 Pf. an. tao per Pfd. von 1.40 bis Mt. 3.— Thee ber Pfd. 3837 J. Schand. Grahenstraße 8 u. Röberstraße 19.

E. Heinemanns

Ich verreise bis zum 16. August incl. Während meiner Abwesenheit vertritt mich

Taunusstrasse 26. Sprechstunden 3-4 Uhr Nachm.

Dr. Böttcher, Bärenstrasse 3.

Die Closets

Fach = Gewerbe = Unsftellung

im Rerothal find eingeln ober zusammen zu berpachten. Angebote find schriftlich dis zum Donnerfing, den Ingebote find schriftlich dis zum Donnerfing, den Busselleng eingureichen. Kussiellung eingureichen.

Rteibermachen und Bufchneiben in einem Bionat für fich ober mich arbeiten.

nternen. Schllechnen kannen un mu Dengle auf Ennich im daule.
Prau Rendant Meyer, Friedrichftraße ist. 1.
G. alte Kartoffeln Friedrichftr. 10, Tooreing. 8770
Bit empfelben das Robeis u.
Bettenlager Louisenftr. 24. 9124
Für Flatchenbler oder Milchaubier.
Zwei fall neue Einfrauergefchire billig zu vert.
3. Mayerhofer. Althouse.

Großer Gisichrant, touble aust graf-

Rinder=Sistvagen billig an berfaufen Gine Sundin (Tedel)

mit swei fcone Jungen billig abzugeben. Dagegen wirb b ein groß, wachsomer Solbund eingetaufelt Golbgaffe 12.

- Aleine ruhige Familie rei Ropten beliedend) fucht 3 gedhere ober 4 behör per 1. October für 6-700 Mt. zu mie beil, ebent. Billa, beren Berwoltung über igt. Offerten u. KB. VV. SI poftlag. Ber

Platate: "Mödliete Jimmer", auch aufgezogen, vorräthig im Berlag, Langgaffe 27.

Monatsmädden

geficht im Alter von 14 bis 15 Jahren. Cigarren-Cefchaft Marfift

Gin fleißiger,

Statt jeder besonderen Mitthellung!

Henny Marx Gustav Herz

Verlobte.

Wiespaden, Juli 1896.

Verloren

ein Portemoungie mit 144 Mart von ber Kronenburg (Sonnen-bergerftraße) bis Schwalbacherftraße. Gegen gute Belohnung ab-

weißer Fop-Terrier mit einem bunften ten om Auge und auf ben Ramen Fiede ufen. Abzugeben Parffiruße 24. Der Ab-

Seirath.

Gin nettes Grantein, fath., mit Bermögen wünfcht die Befanntichaft eines Beamten ober befferen Weichäftsmanns. Offerten unter befferen Weichäftsmanns. Offe A. P. 309 an den Tagbi.Berlag.

Die glückliche Geburt eines

prächtigen Töchterchens

zeigen hocherfreut an

Eduard Möckel und Frau,

Sente Morgen verloren wir unfer einziges innigftgeliebtes Rinb,

nach jahrelangem Leiben.

Buchbinder Beine. Bernhard u. Frau.

Biesbaden, ben 25. Juli 1896.

Die Beerdigung finbet Dienftag Rachmittag 3 Uhr vom Leichenhaufe aus ftatt.

Codes - Ameige.

Berwandten, Freunden und Betannten die fcmergliche Mittheilung, daß heute mein lieber Mann, unfer guter Bater, Schwiegervater, Großbater, Schwager und Ontel, der Rentner

Adam Blum,

nach langem, ichwerem Leiben fanft entichlafen ift.

Wiesbaden, den 25. Juli 1896

Wür die trauernden Sinterbliebenen:

Juise Blum.

Die Beerdigung findet Dienftag, den 28. d. M., Radmittags 4 Uhr bom Sterbehaufe, Rheinftrage 42, aus ftatt.

Da ich nicht im Stande bin, jedem Ginzelnen perfonlich zu banten, fo bitte ich hiermit alle, welche mir bei bem binfcheiden meines Mannes, bes

Geheimen Banraths Frit Haupt,

ihre Theilnahme in fo liebevoller Weife bezengt haben, meinen tiefgefühlten Dant entgegenzunehmen.

Glife Anupt, Wive.

Im 28. April hat ber gewaltige Schriftsteller, ber begeifterte begeifternde gehrer, ber große Menich

Beinrich von Treitschhe

bie teuchtenden Augen für immer gefchloffen. Eb' er das Bert feines Lebens vollendete, tig der Tod ihm ble claffigig, Feder aus der trenen unermüblichen Hand. Bon leichem Bertufte tiet gebengt wollen wir, die unterzeichneten Freunde, Schiller und Berchter, Alles, was Deutich fühlt und benkt, auf-forbert, zu einem des Edichlebenen wordspar

Penkmal

Ihrem Gefdichtefdreiber die Hation.

Beiträge anzunehmen umb zu verrechnen. Wöge raiser Gefelg zeugnib deilt geden, doch Dentifeliend beher Gestellerlaft, die sich in ieuem Dienfte verzehrt bot, zu banten netht. Hier den gehrt von glemarth.

Broi. Dr. Aegibi, Gek. Legationstond 3. D. Dr. Aithou, Gek. Oberresierungsvand. Dr. Ammon. Secretir der Kiedemie der Bissischeiten umb Andivord.

Befeler. Despitientungen. Gestellenden umb Andivord.

Befeler. Oberflichtungen. Gek. Einstlerfichsor umb Andivord.

Befeler. Oberflichtungen. Gek. Einstlerfichsor umb Andivord.

Befolder. Der Steufenuchter. Brot. Dr. Franner.

Geb. Julistand. Brot. Dr. Steufenuchter. Brot. Dr. Strunger.

Gefelischap. Brot. Dr. Steufenuchter. Brot. Dr. Strunger.

Gefelischap. Brot. Dr. Steufenuchter. Brot. Dr. Strunger.

Brot. Dr. Abolf Januardt. Bertagsbrückenheir Billigtin

Brot. Dr. Abolf Januardt. Bretagsbrückenheir Billigtin

Brot. Dr. Abolf Januardt. Brot. Dr. Kahl, Gek. Juligand.

Brot. Dr. Bans unn Boyfen. Junibert. Unterstantstecrehr im Giautsministerium. Brot. Dr. Bahl, Gek. Juligand.

Brot. Dr. Behnle von Stradonit. Geb. Steften Dr.

Brot. Dr. Behnle von Stradonit. Geb. Steften Dr.

Brot. Dr. Behnle von Stradonit. Brot. Brot. Dr. von

Marquardern. Bretel, Generalmore und Dermachtemeller.

Britigen Brit. Geb. Begierungstand. Brot. Dr. Steften.

Brot. Dr. Branter, Geb. Juligand. Dr. Brit.

Brot. Dr. Bernier, Steff. Geb. Juligand. Dr. Brit.

Brot. Dr. Begiere, Brit. Geb. Derregerungstand. Brot. Dr. Bahlen.

Brot. Dr. Bahlen. Bef. Derregerungstand. Brot. Dr. Behlen.

Brit. Brot. Dr. Bahtenbach, Geb. Segterungstand. Dr. Ernherben.

Brit. Brot. Dr. Bahtenbach,

Für Biesbaben nehmen Beitröge entgegen bie Budhanblungen von Zeller & Gecho, führenkirden, Morih und Müngel, Romer und die Bedartion b. Bl.

Dibbel II. Bettell 311 berleihen Martiftraße 22, 1.

Wichtigfür Hausfrauen.

Die unter der Marke

"Elephanten-Kaffee"

e:

9313

H. Disqué & Cie., Mannheim,

eb	rannten	Qua	311	tia	ts-	K	aire	2
f.	Java-Mischung	330	per	2/1	Kilo	Mk.	1.40,	
	Westindisch-Mi	ischung		5	*	-	1.60,	
f.	Menado-						1,70,	
£.	Bourbon-	120	100	80	-	-	1.80,	

f. Bourbonexira f. Mocoasind steis frisch zu haben bei:

J. M. Roth Nuchf., Kl. Burgstrasse.
Franz Blanki, Bahnschtrasse.
Branz Blanki, Bahnschtrasse.
D. Fuchs, Saalgasse.
Th. Hendrich, Knpellenstrasse.
Ph. Hissel, Eddorstrasse.
Ph. Histel, Eddorstrasse.
Ph. Histel, Eddorstrasse.
Ph. Histel, Schwalbacherstrasse.
K. Hramb, Römerberg.
Aug. Buurs, Stifestrasse.
Louis Lendles, Schwalbacherstrasse.
Louis Lendles, Stifestrasse.
Louis Lendles, Stifestrasse.
Fr. Lutz, Mauergasse.
W. Flies, Herngartenstrasse.
H. Schindling, Neugasse.
W. Steumber, Winsiffer's Nachf.
J. B. Wörner, Oranienstrasse.
H. Schindling, Neugasse.
La Hichrich:
Carl Mrimer.
In Hierstndt:
J. H. Missel, Wilhelmstrasse.
L. Muska, Brunnengasse.
L. Muska, Brunnengasse.
L. Muska, Brunnengasse.
L. M. Niederwalluf.
Joh. Graf.

Bum Ginmachen.

Alle Corten Juder jum villigften Tagespreis, Abfallzuder, fo lange Borroth, pr. Afd. 25 Pf., deutscher Cognac der Flidde von Mt. 1.50 au, acten Rorodäufer, Dandorner, Mum, Arrat, feink. Belenffig per Lir. von 24 Pf. an, fowle fämuntlice Codinge in bester Lualität empfichts

Caalgaffe 2. D. Fuchs, Ene der Bebergaffe.

Apfelwein

in hervorragend bester Qualität liefert in Flaschen und Gebinden frei Haus zu billigsten Preison die 6222

Apfelwein-Kelterei Fried. Groll,

Goethestrasse 13, Ecke Adolphsallee.

Margarete Bungen mobnt Rheinftrafte 41,

Dr. Lahmann's

vegetabile Milch (Pflanzenmilch)

löst vollkommen die Aufgabe, die Thiermilch (Kuh- oder Ziegennilch) zu einem wirkliches Erustr für Muttermilch zu machen; denn Dr. med. Lahmans's wegetablie Milch macht, der Thiermilch zugesetzt, dieselbe für den jüngsten Sängling leicht verdaußeh, indem sie das Bilden fester Käseklumpen im Magen verhindert, und erhöht sodann durch ihren Gehalt zu feinsten Zuckerstoffen und edelsten Pflanzenfetten den Mährwerth der Thiermilch derurt, dass dieselbe der Mattermilch vollkommen gleichwerthig wird.

Preis per Büchse Mk. 1.30.

Hewel & Veithen in Köln a. Rhein. Dr. Lahmann's vegetabile Milch

Schluss am 31.

Ausverkauf sämmtlicher noch vorhandenen Waaren zu

ausserordentlich billigen Preisen.

Brüssel-Rollenteppiche von Mk. 3.50 an per Mtr. Tapestry-Rollenteppiche von Mk. 1.75 an per Mtr. Tischdecken, Bettvorlagen, Divandecken, Portièren. Vorhänge, crême u. weiss, von Mk. 2.75 an per Fenster.

Eine Parthie Bindfaden und Packkordel unter Fabrikpreis. Laden-Einrichtung und Beleuchtungs-Gegenstände werden verkauft.

Friedrichstrasse 39. P. Schaaf, Friedrichstrasse 39.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Montag, den 37. Juli 1896.
Abonnements-Concerte,
ausgeführt von der Kapelle des 2. Badischen Dragoner-Regi
No. 21 aus Bruchsal, unter Leitung des König! Musikeliri,
Herrn A. Johannes.

Herra A. Johanne
Programme:
Nachmittaga 4 Uhr:
Nachmittaga 4 Uhr:
University 1 Uhr:

8. Fehrbelliner Reitermarsch
1. Maruch aus "Der Vampyr"
2. Ouverture zu "Das Glöckehen des Eremiten"
3. Seene aus "Das Nachtläger von Granada"
4. Espana, Walter
5. Maiblümchen, Gavotte
6. Ouverture zu "Das goldene Kreus"
6. Rouverture zu "Das goldene Kreus"
6. Duverture zu "Das goldene Kreus"
6. Duverture zu "Das goldene Kreus"
6. Die Glocken von Corneville, Walzer
7. Berliner Gewerbe Ausstellungsmeiodien, humorist. Potipourri
10. Zwei bistorische Märsche für Heroldstrompeten
11. Zwei bistorische Märsche für Heroldstrompeten Thiele-Büch

Bericht über die Preise für Anturalien und andere gebenebedurfniffe ju Wiesbaden

trompeten 11. Cavallerie-Retraite mit Gebet.

pom 19. bis einschl. 25. Juli 1896.									
The William Control of the Control o	Doein. Preis.		Ports Trees.						
1. Frudimarkt.	4 3 4 3		李心多音						
Roggen . p. 100 St.	14 60 14	(Gin Dahn	140 1-						
Dafer 100	14 60 14 -		The state of						
Strob 100 .	4 20 4		回報を						
Sen 100	6- 8.60		3 1 100						
II. Wiehmarfit.		Mal p. 8.	280 100						
Fette Ochfen:	70 - 66 -	Bedit	- 60 - 40						
I. Qual. p. 50 9.	64 60 -								
Wette Mube:		Schiparybrob:							
4 Count in 50	58 - 54 -	Laughrob p. 0, R.	-14-19						
II. 50	54 - 52 -								
R. Sanveine p.	1 2 - 96	Rundbrob O. St.	- 18 - 13						
Danimel	132 128	9	- 39 - 96						
Rolber	1 40 1 20		理院系						
III. Bictuafien.	560 55	a. 1 2Bafferiped	- 3 - 5						
Butter p. R.	2 20 18	b. 1 Mildbrobajen .	- 3- 8						
Gier p. 25 St.	175 125 8 - 7 -	Beigenmehl:	要產業						
Saubtale _ 100 -	8- 7-	Ro. 0 . p. 100 R.	29 - 27 -						
Fabriffaie , 100	6-8-	I . 100	新五 第一						
Reue Eptart. 100 R.	9 7 -		24 - 23						
Reue Rartoff. p. R.	-14-10	Noggenmehl:							
Stoicheln	- 16 - 19	No. 0 . p. 100 9.	21 75 21 50						
Bwiebeln . p. 50 st.	5-14-	1 . 100 .	20/25 19 50						
Blumentohl p. Gt.	-45 - 20		200						
Ropfinlat	- 8 - 8	Odienfieiid:	159 144						
Burfen	-10 - 4	Bandfleifd	136 138						
Gr. Bohnen " St.	-30 -20 -40 -3	Donalitical	136 132						
Rene Erbfen C. B.	-40 -16		140 140						
Estrang p. 9.	-18 -16		100 186						
Queistraut	-16 -14		100 130 140 120						
p. 50 ft.	10 1		1 1						
Rothfraut . p.	I lout lou	D. Small off As	1 60 1 60						
Rene g Ruben	- 18 - 16 - 24 - 26 - 50 - 36 - 80 - 46	Solberfleifd	1540 140						
Robirabi, obserd.	- 24 - 20	Gdrinfent	9 184						
Ririchen	- 50 - 30	Speck (gerandi.)	184 180						
Sanre Ririden	1 - 80 - 40	Edweineidmals .	1 40 1 30						
Dimbeeren	12 mm mr 28	A Miterestrett.	1 90						
Deibelbeeren	-30 - 2	Schwartenmagen:	1 1 100						
Stadielbeeren	- 80 - 4	friid)	2- 160						
Johanniebeeren	- 50 - 3		2 190						
Eranben	5 - 3 -	Bratwarft	180 160						
Mepfel	-50 - 3	Fleifdmurit							
Birnen	- 50 - 3		00 00						
Gine Ente	260 24	frifd) p. St.	- 96 - 96						
Gine Tanbe	- 70 - 4	gernumert	2- 180						

Vichhof-Marktbericht für bie 28

pon - bis Mumertun per ER Bf. ER. Bi. Stüd Ochfen 70 Rube . 74

Ctadtifde Chladthane.Bermaltung.

Camilien-Nadrichten.

Ans ben Wicobabener Civilfianderegifter

Ans den Micobadener Civillandsorgilarn.
Geboren. 20. Juli: dem Schreimerdülfen finil filder e. S.
Wildelm Garl Cimit, dem Bremjer Angult Juderte Z., Wendilde.
21. Juli: dem Rafernenwärter Ihann Vong e. G., Wilfred Gall.
22. Juli: dem Aufernenwärter Ihann Vong e. G., Wilfred Gallet dem Steinkauerspedifen Bollipp Demberger e. Z.
Malgeboten. Bermitinsere Privatier Ledvoder Ladwig Leder Pflitzerg mit Christiane Kulle Bollichmine Hermine August der Bestehen dem Schank Gemermann fer mit Mente Bolamenter Garl Boam Chard Homermann fer mit Mente Lender Ledvoder Ladwiger der Ledvoder Ledvode

Garoline Bernhard, ohne Geneede, W 3. 11 M. 28 L.

Ans auswärtigen Beitungen und nach directen
Mittheilungen.
Gestlien-Rednicken, dem Laskauf in besendere Korn bieret aufgefelle
werben kernent ednarten bereitungen.
Bertobt. Fräulein Ido Areitun in der Mangelle Beinann und
herrn Dauptmann Martin v. Berbandt, Natungeit. Fräulein Im
Frude mit deren Et. Sunf Reifer, Gobernbrim-Geniesen.
Berehelicht. Dere Oberkehrer Dr. phil. Olfo Remmers mit Frin
Matalie Dantog, Dannober. Dere Dr. phil. August Nothe
Mörnicken mit verm Er, der Dere Dere bereitungen im Frünken.
Berehelicht. Bere Derekhrer Dr. phil. Olfo Remmers mit Frin
Matalie Dantog, Dannober. Dere Dr. phil. August Nothe
Mörnicken mit verm. Fran Cantidisenth Marte Schadel, 26
Mundler, Sem Keme-Breslau. Dere Minsteller Ludwig mit
Frünklein Etijabeth Hohi, Mystowip.